

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern der Gemeinde Doberschütz (Hebesatzsatzung)

Aufgrund des § 25 Grundsteuergesetz (GrStG) i.d.F. des Artikel 1 des Gesetz zur Reform des Grundsteuerrechts vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965) zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), des § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2014 (BGBl. I S. 2417) und des § 7 Abs. 3 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 26.08.2004 (SächsGVBl. S. 418, ber. 2005 s. 306) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.11.2013 (SächsGVBl. S. 822) i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Doberschütz in seiner Sitzung am 03.12.2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Erhebungsgrundsatz

Die Gemeinde Doberschütz erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz eine Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2 Hebesätze

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|---------------------------------------|
| 1. Für die Grundsteuern | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 300 v.H. der Steuermessbeträge |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 412 v.H. der Steuermessbeträge |
| 2. für die Gewerbesteuer auf | 390 v.H. der Steuermessbeträge |

§ 3 Inkrafttreten

Die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern der Gemeinde Doberschütz tritt nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung zum **01. Januar 2016** in Kraft.

Die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern der Gemeinde Doberschütz vom 09.12.2010 (Inkrafttreten ab 01.01.2011) tritt somit außer Kraft.

Doberschütz, den 03.12.2015


Märtz
Bürgermeister

